

Abteilung für Ordnung, Straßen, Grünflächen, Umwelt und Naturschutz 24.09.2024
OE / SE Straßen- und Grünflächenamt Telefon: -6000

Bezirksamtsvorlage zur Beschlussfassung

für die Sitzung des Bezirksamtes am Dienstag, . Oktober 2024

1 Gegenstand der Vorlage

Regenbogenbänke für Tempelhof-Schöneberg
Beschluss der BVV vom 14.04.2024
Drucksache Nr. 1071/XXI

2 Berichterstatter_in

Dr. Saskia Ellenbeck

3 Beschluss

Das Bezirksamt beschließt, die beiliegende Vorlage - Mitteilung zur Kenntnisnahme - an die Bezirksverordnetenversammlung weiterzuleiten.

4 Begründung

Ist der Anlage zu entnehmen.

5 Rechtsgrundlage

§ 36 Bezirksverwaltungsgesetz

6 Auswirkungen auf die Gleichstellung der Geschlechter

Keine

7 Haushaltmäßige / Personalwirtschaftliche Auswirkungen

Keine

8 Mitzeichnung

Keine

Dr. Saskia Ellenbeck
Bezirksstadträtin

Anlagen

Mitteilung zur Kenntnisnahme

Drucksache Nr. **1071/XXI**

Mitteilung zur Kenntnisnahme

des Bezirksamtes Tempelhof-Schöneberg von Berlin
über den Beschluss der BVV vom 17.04.2024 Drucksache Nr. 1071/XXI

Die BVV fasste auf ihrer Sitzung am 17.04.2024 folgenden Beschluss:

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Bezirksverordnetenversammlung ersucht das Bezirksamt, an sinnvollen Orten (primär in Grünflächen) im Bezirk Regenbogenbänke aufzustellen. Mindestens eine der Bänke soll dabei im Regenbogenkiez stehen. Hier sollte der passende Standort in Absprache mit Akteur*innen aus dem Kiez gefunden werden. Dabei kann die bezirkliche Queerbeauftragte eine Abfrage starten. Bei der Standortsuche sollte darauf geachtet werden, dass auch im südlichen Teil des Bezirks mindestens ein geeigneter Standort gefunden wird.

Das Bezirksamt teilt hierzu mit der Bitte um Kenntnisnahme mit:

Durch den Fachbereich Grünflächen des Straßen- und Grünflächenamtes wurden 10 Regenbogenbänke bestellt, die voraussichtlich in KW 37 geliefert werden. Eine der Bänke soll in der Grünanlage "Grazer Platz" neben der Parkbank "Kein Platz für Gewalt gegen Frauen und Kinder" aufgestellt werden. Die weiteren Standorte werden noch geprüft. Die Standortabstimmung für die Aufstellung der Regenbogenbank im Regenbogenkiez erfolgt mit der bezirklichen Queerbeauftragten.

Durch den Fachbereich Straßen des Straßen- und Grünflächenamtes wurden 20 Regenbogenbänke bestellt, die voraussichtlich ab Herbst eingesetzt werden. Derzeit werden verschiedene Standorte, auch über den Regenbogenkiez und Schöneberg hinaus, geprüft. Gerne können konkrete Vorschläge zur Prüfung abgegeben werden.

Um möglichst schnell ein Zeichen für Vielfältigkeit und Toleranz in unserem Bezirk zu setzen und den Berliner Pride Month zu zelebrieren, wurde am 18. Juli eine

Bestandsbank im Regenbogenkiez vor dem Metropol (Nollendorfplatz/Motzstraße) in Regenbogenoptik umgestaltet. Gemeinsam mit einem Künstler wurden dabei die vorhandenen Holzleisten abgeschraubt und von allen Teilnehmenden mit Regenbogenklebeband beklebt.

Berlin Tempelhof-Schöneberg, den 30.09.2024

Jörn Oltmann
Bezirksbürgermeister

Dr. Saskia Ellenbeck
Bezirksstadträtin